

Krems, am 05.08.2024

## Neue Kremser E-Tankstelle in der Reitenhaslachergasse

Krems setzt auf nachhaltige Mobilität und baut E-Ladeinfrastruktur aus

**Krems – Im Rahmen der Bestrebungen der Stadt Krems als Klima- und Energiemodellregion den Ausbau der E-Ladeinfrastruktur voranzutreiben, wurde die neue E-Tankstelle in der Reitenhaslachergasse 14 installiert. Damit wird ein weiterer Meilenstein in der Umsetzung des e-Masterplans der Stadt zur Förderung nachhaltiger Mobilität gesetzt.**

Die neue öffentliche E-Ladestation befindet sich im Stadtteil Weinzierl, gegenüber der von der GEDESAG errichteten Wohnhausanlage. Vor allem die Anrainer:innen und Besucher:innen der Wohnhausanlage sollen von der neuen Ladeinfrastruktur profitieren, die einen einfachen Zugang zu umweltfreundlicher Mobilität ermöglicht.

### Wie funktioniert das Laden?

Das Laden von E-Fahrzeugen an der neuen E-Tankstelle kann auf unterschiedliche Weise erfolgen:

**EVN Strom-Tankkarte:** Mit der EVN Strom-Tankkarte reduziert sich der Grundtarif von 55 ct/kWh auf 45 ct/kWh (AC bis 43 kW).

**EVN App Autoladen 2.0:** Die App bietet eine benutzerfreundliche Möglichkeit, Ladevorgänge zu starten und zu verwalten.

**Debit- oder Kreditkarte:** Nutzer:innen können ihre Fahrzeuge auch bequem mit ihrer Debit- oder Kreditkarte laden.

Die EVN Stromtankkarte kann online bestellt werden. Weitere Informationen zur Nutzung der EVN App Autoladen 2.0 finden Sie ebenfalls unter [www.evn.at](http://www.evn.at).

*Foto: Baudirektor Reinhard M. Weitzer, Stadträtin für Mobilität und Umwelt Alexandra Ambrosch und KEM-Mangagerin Stefanie Widhalm (Stadt Krems) bei der neuen E-Ladestation in der Reitenhaslachergasse 14 (von links).*

© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Rosemarie Bachinger, MA Tel. 02732/801-215  
Magistrat der Stadt Krems, Leitung Stadtkommunikation, Marketing & Sales  
Obere Landstraße 4, 3500 Krems